

Liebe Vereinsmitglieder,

der Sommer ist da, der Sommer ist weg. Hoffentlich kommt er wieder.... Gut für Alle, die sich in wärmeren Gegenden aufhalten ☺

Ich liege zugegeben gerade am Strand und habe Lust und Muße, den Infobrief zu schreiben.

In den vergangenen 3 Monaten war wieder Einiges bei uns los – und das ist schön so!

Am **18. April** besuchte eine Gruppe **Dynamofans** das Spiel gegen den VfL Bochum. Offenbar waren sie Glücksbringer, denn Dynamo gewann das Spiel mit 2:0 – Danke für Eure Treue zu Dynamo!



Am **22. April** haben sich wieder viele Backbegeisterte ausgetobt und leckere Kuchen für den **Kuchenbasar** gezaubert. Und es gab sooo viele Leckermäulchen, die den Kuchen gekauft und verspeist haben. Der Erlös aus dem Kuchenbasar wurde am 22. Mai dem Bürgertheater Bischofswerda e.V. gespendet. Sie freuten sich riesig über die Spende und wir finden es schön zu sehen wie Vereine zusammenwachsen und gemeinsam das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen vor und hinter den Kulissen ein Stück lebenswerter gestalten.



Auch am **22. April** fand im Rathaus ein **Treffen der Vereine von Bischofswerda** statt. Das Projekt „Bischofswerda inklusiv“ hatte eine Umfrage unter den Vereinen gemacht, wie inklusiv sie bereits aufgestellt sind oder ob sie mit dem Thema Inklusion schon in Berührung kamen. Erstaunlicherweise sind bislang nur das Bürgertheater, der Karnevalsverein und natürlich wir mit dem Thema vertraut... Herr Henneberg und ich kamen mit einigen Vereinen ins Gespräch. Der Karnevalsverein zum Beispiel sucht immer Unterstützer bzw. helfende Hände, Tänzer und Tänzerinnen. Wer also Interesse hat, kann sich gern bei mir oder Stephan Preuß melden; wir vermitteln Kontakte und unterstützen gern...

Am **23. April** fand unser drittes **Elterncafe** statt – diesmal mit reger Beteiligung. Wir führten sehr interessante Gespräche, sowohl die Eltern untereinander als auch mit den anwesenden Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsführung. Ich denke, es war für alle Anwesenden ein anregender Nachmittag. Wir danken allen Gästen für die Zeit und die Gespräche.

Am **3. Mai** waren wir wieder beim **Blütenlauf in Kamenz** dabei – diesmal mit 20 Menschen mit Handicap und 8 Begleitpersonen. Alle kamen ins Ziel und wir hatten viel Spaß dabei. Unsere Spitzenläufer waren Lucas und Daniela – herzlichen Glückwunsch!



Am **12. Mai** vertraten wir zu siebt unsere Lebenshilfe Bischofswerda bei der „**Teilhabe-Demo**“ in Dresden, organisiert von der Lebenshilfe Dresden und dem Landesverband. Diese Demonstration fand vor dem Sächsischem Landtag in Dresden statt auf dem Bernhard-Lindenau-Platz. Angemeldet für die Demonstration waren 1500 Teilnehmer. Wir haben geschätzt, dass es sicher 2000 bis 2500 Teilnehmer waren. Wir waren laut und bunt und haben unsere Meinung zu den Kürzungen der Bundesregierung bei der teilhabe deutlich kundgetan! Ines Eisold und weitere Beteiligte haben dem Landtagspräsidenten Alexander Diercks eine Liste mit unseren Forderungen übergeben. Einige Betroffene sprachen vorab darüber, welche Auswirkungen die Kürzungen konkret auf ihr Leben haben würden. Zum Beispiel würde es den Aktionsradius von Ines Eisold stark einschränken, da sie auf eine Assistenz angewiesen ist, um ihren Hobbies, vor allem aber ihrem ehrenamtlichen Engagement nachgehen zu können. Sie ist nur EIN Beispiel – aber es trifft ja viele. Daher war es gut, wichtig und richtig, dass diese Demonstration stattfand. Sie lockte auch einige Abgeordnete des Sächsischen Landtages dazu, da im Sächsischen Landtag gerade eine Plenumsitzung stattfand. Der Termin war also bestens gewählt... Zudem wurde auch klar von Werkstattbeschäftigten deutlich gemacht, dass die Notwendigkeit der Werkstätten weiterhin gegeben ist, dass sie sich dort wohlfühlen, wertgeschätzt werden und sie gern der Gesellschaft mit ihrer Leistung und Arbeit etwas zurückgeben wollen. Auch das oft gehörte Argument, dass Menschen mit Behinderung zu teuer seien, wurde klar

widerlegt. Ich habe alle Beteiligte bewundert, die den Mut hatten, auf der großen Bühne und vor den vielen Menschen über sich zu sprechen.
Ergänzen möchte ich, dass sich über 100.000 Menschen der Petition gegen die Kürzungen der Eingliederungshilfe / Teilhabe angeschlossen haben, die vom Bundesverband der Lebenshilfe initiiert wurde. Das finde ich ein tolles Ergebnis!



Am **20. Mai** führten wir ein neues **Vorstandscafé** durch und konnten ein angeregtes Gespräch führen. Wir sprachen länger als erwartet und tiefgründiger als erhofft... Gern möchten wir euch bereits jetzt eine neue Idee zur Durchführung der Vorstandscafés mit auf den Weg geben. In Zukunft möchten wir die Gesprächsrunden weniger zentral durchführen, sondern direkt an der Basis in den Arbeitsgruppen. Was haltet ihr von der Idee – wir freuen uns auf Eure Rückmeldung.

Am **29. Mai** nahmen Johanna, Tobias und Marcel am **Inklusiven Basketballturnier** teil – jeweils in mit Jugendlichen aus Bischofswerda und Umgebung gemischten Mannschaften. Sie haben sich wacker geschlagen und super in ihre Mannschaften eingebracht. „Tänzerisch gewonnen“ hat Johannas Mannschaft. Tobias´ und Marcells Mannschaften folgten auf den Plätzen 2 und 3 -

herzlichen Glückwunsch nochmal dazu! Sowohl die Spieler als auch die Unterstützer und Zuschauer hatten viel Spaß dabei. Ich bedanke mich hier ausdrücklich bei Frank Mrosowski von den Schiebock Baskets als Ideengeber und David Gratzl als Organisator im Rahmen „Bischofswerda inklusiv“.



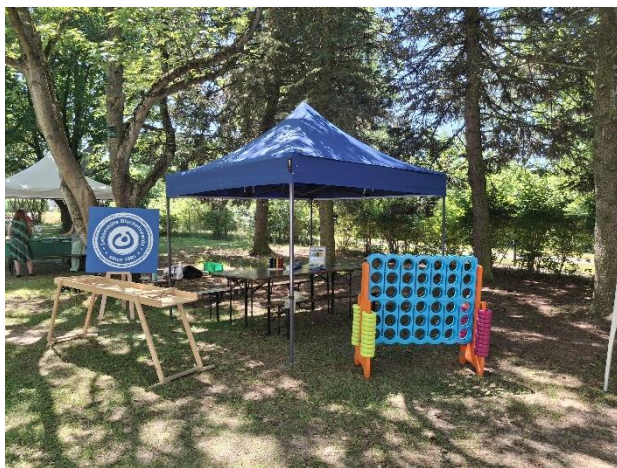
Am **20. Juni** feierten wir mit Mitgliedern, Beschäftigten, Angestellten, Freunden und Förderern unserer Lebenshilfe unser **35jähriges Jubiläum**. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir die Möglichkeit bekamen, diese Party bei den Karl-May-Spielen in Bischofswerda zu feiern. Und besonders hat mich gefreut, dass so viele Gäste unserer Einladung gefolgt waren. Es war ein tolles Gefühl zu erleben, wie viele Menschen unserer Lebenshilfe verbunden sind. Danke, dass Ihr Alle dabei wart!



Am selben Wochenende fand die **Messe „Lebensart“** in Großharthau statt. Wir wurden an allen 3 Tagen wieder von engagierten Mitarbeitern vertreten und unsere Produkte aus der Tischlerei ausgestellt bzw. verkauft. Sicher auch der Hitze geschuldet war der Besucherandrang nicht ganz so hoch wie gewöhnt, aber die Aufträge laufen jetzt gut rein...



Am **29. Juni** fand im Garten des Regenbogen e.V. das **„Fest der Generationen“** statt, dem viele Mitwirkende einen bunten Rahmen gaben. Leider kamen nicht so viele Gäste wie erwartet, was sicher der Hitze geschuldet war. Da tummelten sich viele sicher lieber im Stadtbad –völlig verständlich. Wir waren mit unserem Stand, dem Shuffleboard, dem „Riesen-4 gewinnt“ und die „Raummühle“ dabei und hatten einige Gäste, mit denen wir viel Spaß hatten und gute Gespräche führten. Vielen Dank hier nochmal an meine „Stand-Mitbetreuer“ Herrn Henneberg und Stephan Preuß.



Und was hat eigentlich der Vorstand sonst noch gemacht?

Regelmäßig stimmen wir uns mit der Geschäftsführung über aktuelle Themen ab, haben den Haushaltsplan der Geschäftsführung für 2026 geprüft und bestätigt. Wir haben die 35-Jahre Party organisiert ☺, Gespräch mit Mitgliedern geführt, es fand ein Vor-Ort-Termin mit der Präsidentin der Landesuntersuchungsanstalt (LUA), Frau Dr. Susanne Bastian statt, bei dem wir unsere Leistungen vorgestellt haben, um uns eventuell als Auftragnehmer der LUA anzubieten. Es gibt das Angebot eines „Gegenbesuches“ bei der LUA für den Herbst, um die Gespräche weiterzuführen. Der

Arbeitskreis „Mitgliederwerbung“ wurde ins Leben gerufen und schon mit vielen Ideen im Ergebnis durchgeführt.

Aktuell bereiten wir die Mitgliederversammlung vor, die im September stattfindet – diesmal verbunden mit der Vorstandswahl.

Für die nächsten Vorstellungen des Bürgertheaters Bischofswerda planen wir das Catering – danke hier für den Auftrag!

Was steht demnächst an?

Am **8. August wandern** wir wieder mal – darauf freue ich mich schon sehr!



Am **20. August findet** im Regenbogen e.V. (B28) der nächste **Inklusionsstammtisch** statt – neue und „bekannte“ Gäste sind da herzlich willkommen.

An den folgenden Tagen bringt das **Bürgertheater Bischofswerda** sein neuestes Stück in der Kreuzkirche auf die Bühne „**Wetten!? In 80 Minuten um Schiebock**“:

28. August = Premiere -> 18 Uhr

29. August -> 18 Uhr

30. August -> 15 Uhr

04. September -> 18 Uhr

05. September -> 18 Uhr

06. September -> 15 Uhr

Karten gibt es unter anderem im Bürgerbüro der Stadt Bischofswerda.

Mit dabei sind auch wieder Beschäftigte unserer Lebenshilfe – neue und erfahrene Darsteller. Darauf bin ich schon sehr gespannt!“

Auch wenn ich es wiederhole:

Am **16. September** findet unsere diesjährige **Mitgliederversammlung** statt – diesmal auch mit **Vorstandswahlen**. Wenn Du Lust hast, Dich intensiver in unserer Lebenshilfe zu engagieren und Dich in die Vorstandsarbeit einzubringen – melde Dich einfach bei Stephan Preuß oder mir.

Kommt gut durch den Sommer – wir sehen uns!

Viele Grüße im Namen des Vorstandes,

Anja D. Keßler

Vorstandsvorsitzende der Lebenshilfe Bischofswerda